



Berater statt Konkursrichter

Zahlungsschwierigkeiten können ein Unternehmen überraschend und auch unverschuldet treffen. Im schlimmsten Fall droht das finanzielle Ende. Laut einer aktuellen Untersuchung des Krediterschutzverbandes KSV1870 verzeichnete Österreich im vergangenen Jahr eine dreiprozentige Steigerung bei den Firmenpleiten. Rückstände beim Finanzamt, bei der Krankenkasse oder bei Mitarbeitergehältern lassen Unternehmen relativ schnell in ein Insolvenzverfahren schlittern. Eine Wertschöpfungsbe-

ratung kann in vielen Fällen ein Ausweg sein. „Dabei werden die Prozesse, Potenziale und Zusammenhänge der gesamten Wertschöpfungskette analysiert“, erklärt Günther Voitl, Geschäftsführer des Wiener Beratungsunternehmens Quality Finance. „Dadurch lässt sich immer wieder Kapital freispielen, das bereits im Unternehmen vorhanden ist, aber falsch eingesetzt wurde.“ Die meisten begleiteten Unternehmen seien innerhalb eines Jahres wieder auf Erfolgskurs, so die Erfahrung des Beraters.